

M i s c e l l e n.

* * An meine Pflanzentauschanstalt können aus den Buchstaben M und N alle Arten und Varietäten bis Ende März 1857 bis zu 50 Exemplaren eingeliefert werden, nur nicht: *Malcolmia maritima* P. M. und *Myosotis sparsiflora* Mikan. — Hr. Müller in Ratibor hat dermal die 23. Priorität mit 103 Species. Beim Ende des Jahres mache ich die Theilnehmer der Anstalt ihres eigenen Vortheils wegen darauf aufmerksam, dass die Prioritäten am Ende des Jahres erlöschen, und es von grossem Vortheile für sie ist, wenn sie früh beim Beginne des Jahres sich wieder in eine Priorität versetzen, was nicht von der Mehrzahl der Exemplare, sondern bloss von der Mehrzahl der Arten abhängt, wenn diese auch nur in einzelnen Exemplaren eingeliefert werden sollten; ferner darauf, der Anstalt recht viele neue Theilnehmer zuzuführen. Besonders Gymnasien und wissenschaftliche Anstalten könnten für Verbreitung der Wissenschaft sehr ausgiebig einsenden, wenn sie der Anstalt als Theilnehmer beiträten und von ihren Doubletten, die oft durch Länge der Zeit, durch Würmerfrass zu Grunde gehen, Mittheilungen machten, in der Ueberzeugung, dass diese nur in Händen eifriger Hrn. Theilnehmer gelangten und daher für die Wissenschaft nicht verloren gehen würden. Wenn übrigens die Hrn. Professoren und Lehrer der Naturgeschichte ihre Zöglinge in die Art und Weise, Pflanzen für den wissenschaftlichen Zweck vollständig einzusammeln und für die Sammlung schön zu präpariren, gehörig einleiten würden und forderten, ea möge jeder Zögling eine andere Species bis zu 50 Exemplaren für die Lehranstalt einliefern, ihnen endlich auch bei Bestimmung der Gewächse hilfreich an die Hand gingen, so könnte jede Lehranstalt in möglichst kürzester Zeit bei Benützung der Pflanzentauschanstalt zu einer ziemlich vollständigen Sammlung gelangen und in der Lage sein, jenen Zöglingen, die wahre Liebe und Eifer für die Wissenschaft zeigen, für ihre Abgabe zur Lehranstalt ein würdiges Aequivalent zu bieten. Nur müssten zugleich die Zöglinge stets darauf aufmerksam gemacht werden, keine Pflanzenart in ihrer Gegend auszurotten, so wie das nur sporadisch Vorkommende möglichst zu schonen, indem sie ja gewiss an anderen Orten in grosser Anzahl vorhanden sein wird und von den dortigen Localsammlern ohne Gefahr der Ausrottung eingesammelt werden kann. Bei Realisirung dieser Idee würde man sehen, wie sehr das reelle Wissen im Fache der Botanik an Vertretung gewänne, was allerdings auch seinen praktischen Werth für das sociale Leben der Völker durch den Einfluss auf Landwirthschaft, Forstwesen und Gewerbe erlangen müsste, da durch den warmen Sinn für die Naturbeobachtung selbst die geistige Veredlung der Menschen und die Pietät für alles Gute und Schöne gewonnen würde.

Opis.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Miscellen 239](#)